

Fertige Referenz für PCR-Tests mit Hefe- und Schimmelpilzen

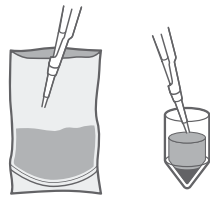
1. Homogenisieren Sie die Probe in einer Verdünnung von 1:10 je nach Lebensmitteltyp.



2. Bestimmen Sie das zu testende Probenvolumen.

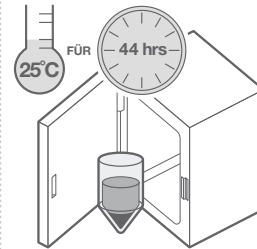
(Siehe Bedienungsanleitung oder Tabelle auf der Rückseite dieser Referenzkarte.)

3. Geben Sie die Probe in ein Disruptor-Röhrchen.

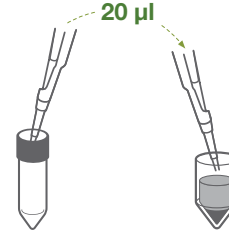


Das Protokoll für gepoolte Proben erfordert dreifache Disruptor-Röhrchen.

4. Inkubieren Sie die Disruptor-Röhrchen.

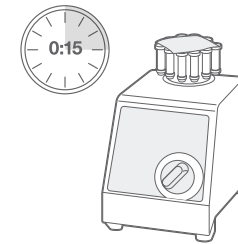


5. Fügen Sie DNA-Stabilisator in Disruptor-Röhrchen hinzu.

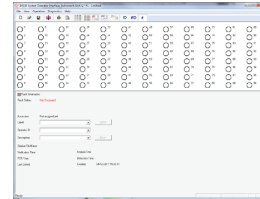


DNA-Stabilisator

6. Rühren Sie dies im Disruptor.

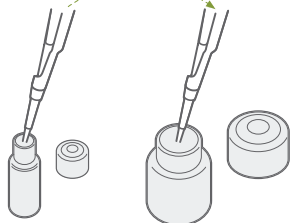


7. Erstellen Sie eine Rack-Datei.



8. Fügen Sie Protease zum YM-Lysepuffer hinzu.

150 µl

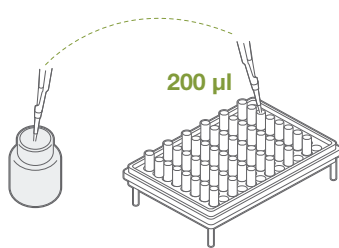


Protease

YM-Lysepuffer 12 ml

9. Geben Sie das in Schritt 8 hergestellte Lysereagenz in die Cluster-Röhrchen.

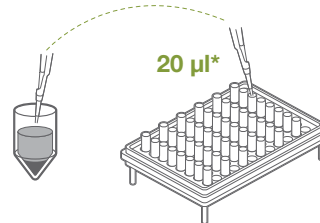
200 µl



Das Lysereagenzgemisch kann bis zu einer Woche bei 2 – 8 °C aufbewahrt werden.

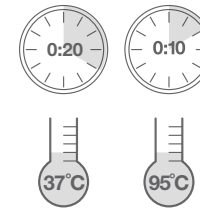
10. Geben Sie die aufgeschlossenen Proben in Cluster-Röhrchen.

20 µl*



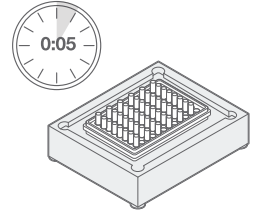
*Das Protokoll für gepoolte Proben erfordert gepoolte Volumen von Disruptor-Röhrchen in 1 Cluster-Röhrchen.

11. Erwärmen Sie die Cluster-Röhrchen.

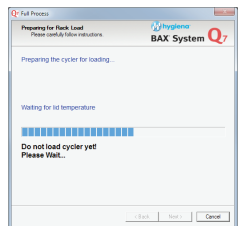


* Die Schritte 11 und 12 können auch mit dem automatisierten Hygiena™-Thermoblock ausgeführt werden. Für weitere Informationen siehe die Bedienungsanleitung für den automatisierten Thermoblock.

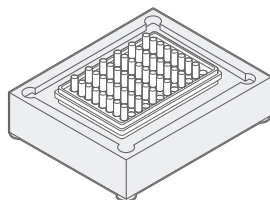
12. Lassen Sie die Cluster-Röhrchen im Kühlblock abkühlen.



13. Initialisieren Sie den Cycler.

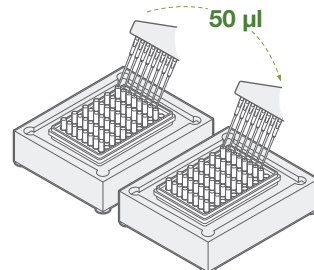


14. Ordnen Sie die PCR-Röhrchen im Kühlblock an.

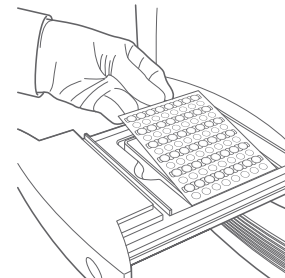


15. Hydratisieren Sie die PCR-Platten mit 50 µl Lysat aus Schritt 12.

50 µl

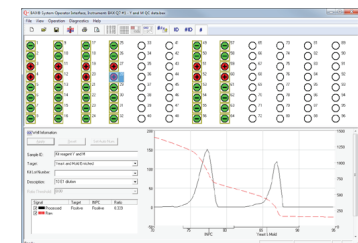


16. Platzieren Sie die Röhrchen im Cycler und führen Sie das Programm aus.



17. Entnehmen Sie die Proben und überprüfen Sie die Ergebnisse auf dem Bildschirm. Für weitere Informationen siehe die Bedienungsanleitung.

- Negativ
- Positiv
- Unbestimmt
- Signalfehler



Fertige Referenz für PCR-Tests mit Hefe- und Schimmelpilzen

Protokoll für gepoolte Proben

Dieses äußerst empfindliche Protokoll verwendet gepoolte Proben aus drei Replikaten der Disruptor-Röhrchen-Anreicherung für einen Auslösewert von 10 bis 50 KBE/g.

Wenn Ihr Auslösewert Folgender ist:	Dann geben Sie dieses Volumen Homogenat in 3 Disruptor-Röhrchen:	Und konzentrieren Sie diese Volumen der aufgeschlossenen Probe zum Testen:
10 KBE/g	400 µl	7 µl von 3 Replikaten
20 KBE/g	200 µl	7 µl von 3 Replikaten
50 KBE/g	80 µl	7 µl von 3 Replikaten

Protokoll für nicht gepoolte Proben

Dieses Protokoll für Hefe- und Schimmelpilztests kann ohne Pooling für einen Auslösewert von 25 KBE/g oder mehr verwendet werden.

Wenn Ihr Auslösewert Folgender ist:	Dann verwenden Sie dieses Volumen Homogenat:
25 KBE/g	400 µl
50 KBE/g	200 µl
100 KBE/g	100 µl
500 KBE/g	20 µl
1000 KBE/g	10 µl